



ASKÖ STEYRERMÜHL 1 : ASKÖ TC WELS 1

0 : 9

[SPIELBERICHT](#)

STEYRERMÜHL TENNIS-ASSE STIMMEN SICH AUF TITELMATCH EIN!

In der siebten Runde der Oberösterreich Liga kam es zum Kracher zwischen dem Tabellenzweiten ASKÖ Steyrermühl und dem Tabellenführer ASKÖ TC Wels. Die Aufregung und Motivation der Steyrermühler war groß, jedoch mussten sie sich den Welsern, die nun im Kampf um den Meister fast nicht mehr einholbar sind, sehr deutlich mit 0:9 geschlagen geben. Trotz dieses deutlichen Endstandes zeigte das Team um Gottfried Wittmann einen großen Kampf und bot den rund 100 Zuschauern eine große Tennisshow. Beide Mannschaften traten ohne jegliche Legionäre an, deshalb kam es im Spitzenspiel zum Aufeinandertreffen von Florian Walcher und Tobias Wirlend, die beide eine hohe Intensität an den Tag legten. Nach drei Stunden Spielzeit und sehr vielen Wendungen musste sich Walcher schlussendlich knapp mit 3:6 7:6 3:6 geschlagen geben. Christian Schallmeiner fand nie wirklich in sein Match gegen den konzentriert aufspielenden Christian Lacher und konnte die sogenannten "Big Points" nicht für sich entscheiden (2:6 2:6). Der eigentlich in der 2er Mannschaft spielende Martin Moser lieferte sich mit dem jungen Tobias Berer ein ausgeglichenes Duell, trotzdem bewies Berer in den entscheidenden Phasen mehr Nervenstärke und holte den Punkt für die Welsler (5:7 4:6). Sehr nahe am Sieg war Georg Obermaier, der vor allem zu Beginn des Matches gegen Helmut Fellner auf unglaublich hohem Niveau agierte. Nach 6:2 im ersten Satz verlor er den zweiten hauchdünn mit 6:7. Im dritten Satz, der mit 1:6 ausging, war für Obermaier kaum mehr was zu holen. Lukas Kaltseis war für den Mannschaftsführer der Steyrermühler, Gottfried Wittmann, leider eine Nummer zu groß (2:6 0:6). Im Duell der Sechser hatte Marco Grafinger, trotz Traumstart und 4:1 Führung im ersten Satz, gegen den Aufschlagriesen Maximilian Asamer das Nachsehen (4:6 1:6)..

Da nach den Einzelspielen die Welsler bereits als Sieger feststanden, waren die drei Doppelspiele nicht mehr von allzu großer Bedeutung. Auch hier gingen alle drei Punkte an die Gastmannschaft, was einen Endstand von 0:9 bedeutete. Trotz der enttäuschenden Niederlage möchte sich die Kampfmannschaft der ASKÖ Steyrermühl bei allen Fans für die tolle Unterstützung bedanken. Ebenfalls ein großes Dankeschön gilt den Wirten des Lehner's Bar & Dine im Sportland, Stephan und Marco Lehner, für die gespendeten 50 Liter Bier. Der Landesmeister ist dieses Jahr nun leider Geschichte, trotzdem wird man auch in den letzten zwei Spielen der Saison 100% geben. Weiter geht es für die Steyrermühler mit einem Auswärtsspiel beim TC Mattighofen.

Nächste Runde am ..

WER? TC MATTIGHOFEN GEGEN ASKÖ STEYRERMÜHL

WANN? SAMSTAG, 17. JULI 2021

Wo? Tennisclub Mattighofen, Mattseer Straße 24a, 5230 Mattighofen

Aktueller Tabellenplatz der ASKÖ Steyrermühl: 3